

Protokoll der Jugendleiterpflichtsitzung vom 28.09.2015

Anwesend:

H.-J. Döring, K. Köllner, K. Groß, J. Milbredt, M. Mehrer, H. Handge, O. Siebertz, C. Fuller,

Entschuldigt: R. Reußwig

Gäste:

H. Danz, M. Lippert, R. Nagel

Herr Döring fragt die Anwesenheit der Vereine ab.

Herr Lippert, Kreisschiedsrichterobmann, weist darauf hin, dass auch Freundschaftsspiele beim Schiedsrichteransetzer rechtzeitig angemeldet werden müssen.

Er benennt den Verein SG Rot-Weiss Frankfurt, der macht was er will.

Herr Döring weist noch mal auf die Absprache bezüglich der Spieltermine an Ferienwochenenden hin.

Lt. Spielbestimmungen müssen Spiele 14 Tage vor dem eigentlichen oder bis 14 Tage nach dem ursprünglichen Termin gespielt werden.

Pokalendspiele der E- bis C-Junioren sind am 01.05.2016 bei DJK SW Griesheim.

Punktspiele der Teilnehmer werden auf den 05.05.2016 verlegt.

Es gibt eine Diskussion unter den anwesenden Vereinen zu dem Thema Anstosszeiten.

H.-J. Döring erklärt, dass dies mit den früheren Anstosszeiten der Senioren in den Wintermonaten zu tun hat.

H.-J. Döring gibt den Termin der nächsten JL-Sitzung bekannt: **Montag, 14.12.2015, 19.00 Uhr** in Nieder-Eschbach

Jugendbildungsbeauftragter

M. Mehrer weist auf die Kurzschulung "Futsal" im November hin.

Mädchen

J. Milbredt berichtet über die Mädchen und bittet die Vereine um Meldung der Mädchen die in Jungenmannschaften spielen.

Ferner teilt er mit, dass der SV Blau-Gelb Frankfurt mittlerweile der Verein mit den meisten Mädchenmannschaften in der Region ist.

G-Junioren

K. Köllner berichtet, dass bei den G-Junioren zu vielen Zurückrückziehungen kam.

Aus diesem Grund stellt sie die Frage ob man aus den die 5 Gruppen zusammenlegen sollte.

H.-J. Döring weist darauf hin, dass bei einer Zusammenlegung von 5 auf 4 Gruppen keine Mannschaft nachträglich aufgenommen werden kann.

Es wird darüber abgestimmt und es wurde beschlossen es bei 5 Gruppen zu belassen.

A-Junioren

K. Köllner weist bei den A-Junioren darauf hin, dass zu oft die Pässe fehlen und das man sie unaufgefordert nachreichen muss.

B-Junioren

K. Groß bei den B-Junioren ist alles ruhig

C-Junioren

H. Handge bei den C-Junioren auch ruhig. In der Gruppe 4 haben FC Kalbach und SC Weiss-Blau zurückgezogen.

E-Junioren

Zur E-Junioren berichtet er in Vertretung von Herrn Reußwig. Auch hier ist alles in Ordnung.

D-Junioren

O. Siebertz teilt mit, dass Spielverlegungen vorher abgesprochen sein sollten und ihm diese nach Klärung erst mitgeteilt werden. Er findet die Uhrzeitverlegungswünsche nervig. Solche Sachen sollten schriftlich gemacht werden. Es fehlen ganz oft Pässe. Spieler sollten in die jeweiligen Spielerlisten zugeordnet sein. In der Gruppe 3 hat Niederursel II zurückgezogen

C. Fuller Fragt warum es immer noch Vereine gibt die den elektronischen Spiel-Berichtsbogen nicht ausfüllen.

Verschiedenes

K. Köllner:

Es werden immer noch Spieler im G-Juniorenbereich ohne Spielberechtigung eingesetzt.

H. Handge:

Es gibt Spieler mit eigenem Trikot. Die Rückennummer 88 ist beim HFV verboten. Der Schiedsrichter darf dem Spieler nicht verbieten zu spielen, muss dies aber im Spielberichtsbogen vermerken.

Ausweisen mit einem Asylantenausweis ist nicht zulässig.

Herr Lippert weist darauf hin zum Abschluss dass die Vereine ihre administrativen Dinge erst einmal richtig machen sollen. Die Schiedsrichter sollen nicht "angemacht" werden.

Es soll Meldung an die Schiedsrichtervereinigung gemacht werden und diese wird dann mit ihren Schiedsrichtern sprechen und wenn nötig, handeln.

Zum Schluss kommt noch die Frage warum man manchmal 3 bis 4 mal auswärts spielt und dann erst zu Hause.

H.-J. Döring sagt dazu, dass dies an der Schlüsselzahl liegt und ggf. an einem Heimrechtstausches.

C. Fuller